



**Goldjungs.** Alexander Hehle (links) und Fritz Trippolt mit dem Event-Maskottchen

## GEMEINSAMER ERFOLG

**Special Olympics.** Der UYC Attersee richtete für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung eine hochrangige Regatta aus

Die Special Olympics Sommerspiele sind eine nationale Sportveranstaltung für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung, die heuer unter dem Motto „Brücken bauen“ in Vöcklabruck und Umgebung stattfand. Rund 1.500 Athletinnen und Athleten kämpften in 18 Disziplinen um Medaillen und wurden dabei von knapp 600 Betreuern und Trainern unterstützt.

Die Austragung der Segelbewerbe wurde vom UYC Attersee übernommen. Jeder Teilnehmer hatte einen sogenannten Unified-Partner an seiner Seite, als Sportgerät diente die Wander- und Schuljolle V-Star, die Jan Liehmann von der Segelschule Attersee günstig zur Verfügung gestellt hatte. Acht Mannschaften stellten sich in zwei Gruppen der Herausforderung und segelten an vier Tagen um Plätze und Punkte. Gold wurde zwei Mal vergeben und ging jeweils an ein Team aus Vorarlberg, nämlich Alexander Hehle/Fritz Trippolt sowie Desiree Bösch/Rainer Fritz. Die Wettfahrten wurden von einem professionellen Komitee geleitet und wie andere Großereignisse per Live-Tracking übertragen.

Im Vordergrund der Veranstaltung standen aber nicht Konkurrenz und Wettkampf, sondern vielmehr das gemeinsame Bewältigen der gestellten Aufgaben sowie eine nachhaltige Form der Inklusion,

[www.brueckenbauen2018.at](http://www.brueckenbauen2018.at)